

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 128 (2002)
Heft: 22: Brücken

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



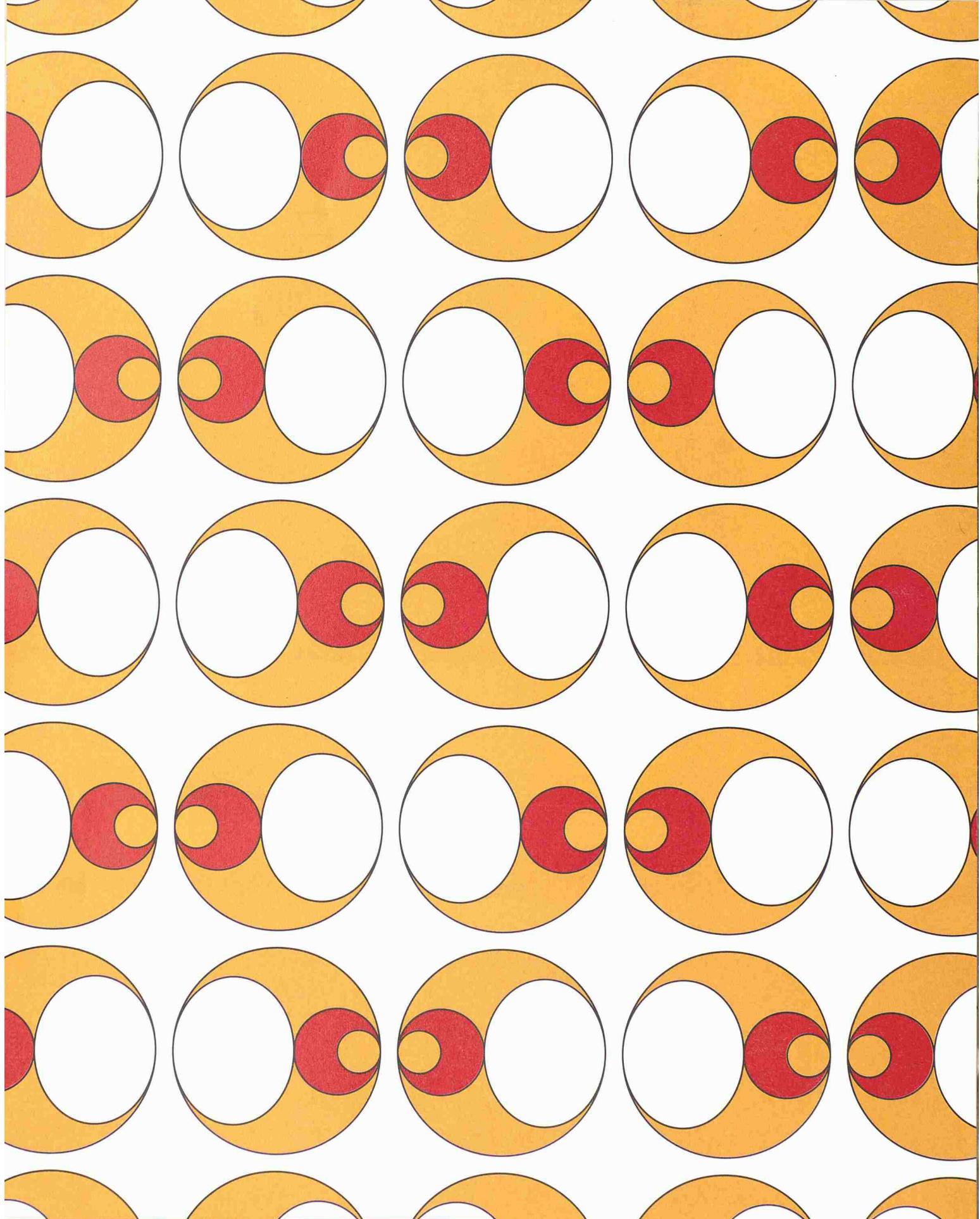
**Und wer schützt Sie,
damit Sie beim Fensterkauf
nicht hereinfliegen?**



Holz-Metall-Fenster in geprüfter Qualität sind doppelt gut. Sie verfügen über eine Reihe von Vorzügen, die sich erst im Lauf ihres langen Lebens so richtig offenbaren. Darum ist es gut zu wissen, dass Holz-Metall-Fenster, die von der Signetkommission in Zusammenarbeit mit der EMPA und der SH-Holz in Biel auf äussere und innere

Werte geprüft wurden, das abgebildete Gütesignet tragen. Mit andern Worten: Wenn Sie auf dieses Qualitätszeichen bei einem Fenster stossen, wissen Sie, dass Sie garantiert nicht hereinfliegen. Mehr dazu bei Pro Holz-Metall-Fenster, Hauptstrasse 68, 5330 Zurzach. Telefon 056 249 04 11, Fax 056 249 01 47, www.holz-metall-fenster.ch

**(Holz-
Metall-
Fenster]**®
Doppelt gut.



BOSCH Architekturpreis

Ein Wettbewerb unter Schweizer Hochschulen

Der Bosch Architekturpreis ist ein Wettbewerb, der den Geist visionären Denkens an Architektur- und Designhochschulen fördern will. Beim Wettbewerb 2002 verschmilzt die Frage nach avantgardistischen Wohnformen mit der Frage avantgardistischer Projekt-Kommunikation. Organisiert wird der mit 100'000 Franken dotierte Architekturpreis von der HTW Chur, Studiengang Bau und Gestaltung. Wettbewerbsunterlagen erhalten Sie unter: boscharchitekturpreis@fh-htwchur.ch